

DAMPF-BAHN BERN

Liebe Mitarbeitende und Interessierte

Der DBB-MPI betrug gestern 12. Da am Nachmittag auch die HV stattfand und am Sonntag die öffentlichen Fahrten auf der Emmentalbahn, bestand der Hauptteil der gestrigen Arbeiten aus Vorbereitungen für die Fahrten. Bereits am Freitag wurde die Komposition bereitgestellt, so dass am Sonntagmorgen keine Manöver mehr getätigt werden mussten.

Ich wünsche Euch allen einen guten Start in die neue Frühlingswoche.
Mit kameradschaftlichen Grüssen

Urs Gerber

DAMPF-BAHN BERN

Nr. 17-2017

Zwischen dem 07.05. und 13.05. wurden...

- die Komposition für die Fahrten vom Muttertag bereitgestellt
- Lok GTB 3 für die Muttertagsfahrten auf der Emmentalbahn vorbereitet
- Cateringmaterial für die Fahrten vom 14.05. vorbereitet
- Brennstoff für die Fahrten vom 14. Mai bereitgestellt
- viel Administrativarbeit erledigt
- Masse beim Bri 4652 aufgenommen
- WC-Reinigung vorgenommen
- die 47. ordentliche Hauptversammlung durchgeführt

Informationen

- Anlässlich der 47. ordentlichen Hauptversammlung des Vereins Dampfbahn Bern wurden Werner Strahm, Hans Suter und Rolf Wymann – alle drei waren Gründungsmitglieder des Vereins und gehören diesem noch heute als Mitglieder an – zu Ehrenmitgliedern ernannt! Am meisten freut mich aber, dass Werner Strahm nach wie vor bei uns aktiv tätig ist, Bravo und Merci viel Mal Werner!

Die nächsten Fahrten/Events

(Diese Rubrik wird laufend aktualisiert)

- unsere nächsten Fahrten:

10. Juni	öffentliche Schnupperfahrten Gotthelfmärit, Spezialfahrplan mit Lok BSB 51
11. Juni	öffentliche Fahrten Emmentalbahn mit Lok BSB 51
21. Juni	Charterfahrt SEV mit Habersack
09. Juli	öffentliche Fahrten Emmentalbahn mit Habersack
20. August	öffentliche Dreiseenenfahrt mit Habersack
27. August	Charterfahrt mit Habersack, F 17124 und Sennhütte rund um den Napf
02./03. September	Teilnahme am Remisenfest der Historischen Seetalbahn mit Habersack
10. September	öffentliche Fahrten Emmentalbahn am Slow-Up nach Spezialfahrplan
08. Oktober	öffentliche Fahrten Emmentalbahn mit Lok BSB 51

DAMPF-BAHN BERN



als finanzstarken Verein damals aber ein halbes Vermögen! Und wenn man bedenkt, dass in Biel nach dem Bandagieren und Überdrehen an der Triebachse die Triebzapfen mit der Gegenkurbel falsch montiert wurden, so dass die Achse vom Depot Bern wieder zurückgeschickt werden musste, war die ganze Übung für die SBB ganz sicher kein rentables Geschäft mehr...

Foto Peter Willen

Tempi passati:

Am 20.11.2017 dampft die soeben frisch revidierte Lise ein erstes Mal durchs Sensetal. Im Zug auch die, in Bähnleruni-formen gekleideten Jugendlichen, die die Rettung der Gaswerklok lanciert haben.

Auch gut sichtbar, auf wie „dünnen Finken“ (Bandagen) die Lise damals fuhr! Nach der ersten Saison wurden die Räder dann in Biel frisch bandagiert. Rolf Wymann hat mir erzählt, dass er damals den Preis fürs Neubandagieren und Profilieren auf sagen-hafte CHF 300.00 pro Achse hätte herunterhandeln können, was ja praktisch geschenkt ist! Für den jungen und alles andere

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Ars Ziker